



Köln, den 30.1.2017

Bericht aus der Landesseniorenvertretung für die Stadt-Arbeitsgemeinschaft

Die Landesseniorenvertretung kann in 2016 auf 30 Jahre erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken. Dies wurde auch auf der Mitgliederversammlung der LSV in Gelsenkirchen am 27.4.16 gewürdigt und gefeiert.

Dank der Unterstützung vieler Seniorinnen und Senioren und vieler Seniorenverbänden hat der Landtag im Dezember 2016 erstmals offiziell die Seniorenvertretung in die Gemeindeordnung aufgenommen und dazu einen Paragraphen 27a eingeführt:

„Die Gemeinde kann zur Wahrnehmung der spezifischen Interessen von Senioren, von Jugendlichen, von Menschen mit Behinderung oder anderen gesellschaftlichen Gruppen besondere Vertretungen bilden oder Beauftragte bestellen. Das Nähere kann durch Satzung geregelt werden.“

Es ist leider nicht gelungen den „Beauftragten“ aus diesem Text zu streichen. Die Seniorenvertretungen wollen Teilhabe und Mitwirkung aber keine Fürsorge.

Die LSV sieht einen großen Weiterbildungsbedarf bei ihren Mitgliedern. Sie hat deshalb eine Seminarreihe, in der es um Öffentlichkeitsarbeit geht: Presse, Internet-Homepage, Internet-Soziale Medien. Sie wird in 2017 auch ihren Mitgliedern die Möglichkeit bieten, auf der Homepage der LSV eine eigene Homepage anzulegen und zu pflegen.

Eine weitere Seminarreihe beschäftigt sich mit den Arbeitsformen und Arbeitsstrukturen der Seniorenvertretungen. Hier wird in Workshops gelernt, wie man mit einander umgeht und wie man gemeinsam Veranstaltungen plant und durchführt. In allen unseren Seminaren geht es auch um den Austausch untereinander, denn alle sind Experten für ihr Gebiet.

Die Pflegestärkungsgesetze werden im Grundsatz von der LSV begrüßt. Die Berücksichtigung von psychischen und kognitiven Störungen ist sinnvoll und notwendig. So haben wir seit 2008 gefordert, dass die an den körperlichen Verrichtungen orientierten Pflegestufen abgeschafft werden und der wirkliche Unterstützungsbedarf erfasst wird. Dies scheint aber mit dem „NeuenPflegebedarfsAssessment“ nicht gelungen zu sein.

Fachleute befürchten, dass sich dabei nun im ambulanten Bereich Verbesserungen ergeben, aber im stationären Bereich es zu einer weiteren Reduktion des Personals kommen wird, wenn dem nicht energisch gegengesteuert wird.

Die Landesseniorenvertretung wird deshalb zu diesem Thema im Spätsommer weitere Seminare und Workshops anbieten.

Privatadresse:

Dr. Martin Theisohn, Grevenstraße 91, 51107 Köln (Ostheim)
Tel: (02 21) 89 12 47, Fax (02 21) 8 90 26 96
martintheisohn@arcor.de

Das LSV-Seminar in Königswinter im Arbeitnehmer-Zentrum war wie bereits berichtet extrem gut besucht. Nach Auskunft der Teilnehmer war es für alle angenehm, weiterführend und interessant. Das Folgeseminar wird vom 23.10.-26.10.2017 statt finden. Dazu wird rechtzeitig eingeladen werden. Wir sind dabei das Programm dafür zu entwickeln.

Das Motto der Seniorenvertretung für das Jahr 2017 lautet: „Seniorenvertretung – politische Teilhabe nutzen“. Ich freue mich, dass die neugewählten SeniorenvertreterInnen sich dieses Motto bereits zu eigen gemacht haben und energisch die politische Teilhabe einfordern.

Als Anlage füge ich die bereits bekannten Seminartermine bei. Es werden zusätzlich auch Verbraucherseminare zum Thema „Medizinische Versorgung“ angeboten werden. Dazu sind aber noch Ansprachen mit dem Verbraucherministerium erforderlich.

Die Seniorenvertretung Köln kann ihr 40-jähriger Jubiläum in 2018 feiern. Die Landesseniorenvertretung hat deshalb angefragt, ob Köln in 2018 ihre Mitgliederversammlung durchführen will. Dafür müsste bis Mitte April 2017 eine Entscheidung fallen.

Es wäre sehr schön, wenn die Stadt Köln die Landesseniorenvertretung in den Gürzenich oder ins Rautenstrauch-Joist-Museum einladen würde.



Dr. Martin Theisohn

Seminare der Landesseniorenvertretung nRW in 2017

| Titel/Thema | Datum | Veranstaltungsort |
|---|-----------------------|--------------------------|
| Verbraucherseminare Forum 60+ | 18.01. | Dortmund |
| Verbraucherseminare Forum 60+ | 26.01. | Lohmar |
| Verbraucherseminare Forum 60+ | 09.02. | Euskirchen |
| Verbraucherseminare Forum 60+ | 15.02. | Jülich |
| Wir arbeiten gut zusammen/ Praxishilfen für SV und Verwaltungsmitarbeitende | 01.03. | Münster |
| Aktuelle Themen für SV | 27. - 30.03.16 | Hardehausen |
| Wir starten! (I) Einstieg oder Neubeginn in die Arbeit kommunaler SV | 10.05. | Münster |
| Huckepackseminar | 14.06. | Münster |

Privatadresse:

Dr. Martin Theisohn, Grevenstraße 91, 51107 Köln (Ostheim)

Tel: (02 21) 89 12 47, Fax (02 21) 8 90 26 96

martintheisohn@arcor.de

| | | |
|---|---------------------|--------------------------|
| „Die Mühen der Ebene ...‘Teamarbeit und Ar- beitsorganisation in der Pra- xis von SV | 04.07. | Münster |
| Regionale Fachkonferenz Arnsberg | Juni | Kreuztal |
| Regionale Fachkonferenz Detmold | 16.06. | Minden |
| Regionale Fachkonferenz Düsseldorf | 20.06. | Dormagen |
| Regionale Fachkonferenz Köln | 18.7. | Düren |
| Regionale Fachkonferenz Münster | 12. Juli | Borken |
| Gut gemacht! Öffentlich- keitsarbeit für SV | 13.09. | Münster |
| Titel/Thema | Datum | Veranstaltungsort |
| Wie öffentlich sind wir im Netz? | 27.09. | Gelsenkirchen |
| Wir starten! (II) Einstieg o- der Neubeginn in die Arbeit kommunaler SV | September | Münster |
| Aktuelle Themen für SV | 23. – 26.10. | Königswinter |
| Reden in Ausschüssen | 29.11. | Münster |